

**Tour de France newsletter, Nr. 10-2007, 02. Oktober 2007**

---

<http://www.le-tour.net>

Bonjour und Guten Tag!

Anbei der monatliche Newsletter für euch Frankophile dort draussen...

Wenn Ihr diesen monatlichen Newsletter nicht mehr bekommen möchtet, dann bitte einfach ein kurzes Rückmail: unsubscribe. Sonst freue ich mich auch, wenn Ihr die TOUR DE FRANCE und den Newsletter weiterempfiehlt. Danke!

Dieser Newsletter ist sowohl eine Promo-Plattform für meine Aktivitäten mit der Tour de France (Parties, Konzerte, Compilations mit französischer/frankophoner Musik, LeTour-Sampler) als auch eine Neuigkeiten-Börse in Sachen französischer Musik: Es gibt ausgewählte CD- und Konzerttipps (streng subjektiv und ohne Anspruch auf Vollständigkeit!) sowie weitere News aus der französischen/frankophonen Kulturszene.

Ich verlose mit diesem Newsletter auch immer mal wieder CDs und Eintrittskarten. Siehe Punkt 6 CD-Verlosungen.

Ein Info für die Medienkollegen (und auch andere Interessierte): auf <http://www.le-tour.net/presse.htm>

findet Ihr nicht nur druckfähige Pressefotos, druckfähige Vorlagen des Covers von LeTour 3 sondern auch ein ausführliches Interview zum Thema Tour de France-Parties, Sampler, etc....

Wir sehen uns, alles Gute und à bientôt

Thomas Bohnet

\*\*\*\*\*

## **Inhalt**

- 1. Termine TOUR DE FRANCE**
- 2. Meine Sampler LeTour....**
- 3. Neue Franzosen-Cds**
- 4. 50 Ausgaben Tour de Fance in Berlin: Party am 26.10. im Roten Salon**
- 5. Franzosen-Acts live**
- 6. CD-Verlosungen**
- 7. Playlist**

## 01 Tour de France Termine

**Hier die bereits feststehenden Daten der nächsten Monate: Die Termine findet Ihr auch unter [www.le-tour.net](http://www.le-tour.net)**

In München gibt es die TOUR DE FRANCE bereits seit Mai 2000. Nachdem das zuerst im legendären Club 2 über die Bühne gegangen ist, finden die Parties nun seit 2002 einmal im Monat – immer der erste Freitag im Monat!!! – in der Muffathalle (im Club Ampere) statt. Co-DJ ist dort meist mein junger bretonischer Kollege DJ Leakim alias Mikael Bourdon.

In Berlin steigen die Parties seit September 2003 einmal im Monat im Roten Salon in der Volksbühne (für Auswärtige: direkt am Rosa-Luxemburg-Platz).

Andere Städte zwischen Konstanz und Saarbrücken, Frankfurt und Regensburg stehen unregelmässig auf dem Programm. Wer die Tour de France booken möchte, Anfragen/Angebote bitte an [thomas@target-concerts.de](mailto:thomas@target-concerts.de) oder 089-22 83 660.

Freitag, 5. Oktober, München-Ampere, Etappe 89, mit Co-DJ Mikael Bourdon, 22 Uhr

**Freitag, 26. Oktober, Berlin-Roter Salon, Etappe 50, 22 Uhr (ausnahmsweise an einem Freitag und auch schon ab 22 Uhr). Wir feiern 50 Ausgaben Tour de France im Roten Salon !!!!**

Achtung : Leider können Le Maximum Kouette (Paris) nicht mit dabei sein (sie haben ihre gesamt Deutschland-Tour absagen müssen). Mit der aus Metz stammenden Musikerin und Sängerin MELL haben wir aber adäquaten Ersatz gefunden. [www.myspace.com/mellturbo](http://www.myspace.com/mellturbo) Mehr dazu weiter unten bei Punkt 4

**Mittwoch, 31. Oktober, München-Ampere, Etappe 90, mit Co-DJ Mikael Bourdon, 22 Uhr** Leider muss die Party am Freitag, den 2. November ausfallen ; dafür feiern wir zwei Tage vorher bei der Halloween-Party am Mittwoch, den 31. Oktober im Ampere ! Donnerstag, 1.11. ist Feiertag !

Samstag, 24. November, Berlin-Roter Salon, Etappe 51, 24 Uhr

Freitag, 7. Dezember, München-Ampere, Etappe 91, mit Co-DJ Mikael Bourdon, 22 Uhr

Freitag, 14. Dezember, Frankfurt-Sinkkasten, 22 Uhr

Samstag, 15. Dezember, Berlin-Roter Salon, Etappe 52, 24 Uhr

## 02 LeTour 1- 3, die CD-Sampler !

Seit Ende 2006 steht mit LeTour 3 meine dritte Compilation im Laden. Ein Sampler, der wie die beiden Vorgänger auf die Parties TOUR DE FRANCE zurückgeht. Aus verständlichen (rechtlichen) Gründen konnten wir den CDs leider nicht die Namen der Parties, also Tour de France, geben, sondern eben LeTour. Inzwischen haben Labelmacher Christian Arndt und ich auf den Beinamen „The Best In French Alternative Music“ verzichtet.

Die Idee zum ersten Sampler hatte mein Kollege Christian, der mich vor vier Jahren darauf angesprochen hatte, ob ich nicht ein Album mit französischer Musik herausbringen wollte. Der Schritt lag nahe: schliesslich existierte die Party TOUR DE FRANCE schon seit einige Zeit und hatten mich oft Besucher gefragt, wo man denn die Stücke, die ich spiele, kaufen könne. In der Tat gab es damals zwar schon die beiden Sampler „French Cuts“ (mit Sixties, Oldies) und „Le Pop“ mit Nouvelle Chanson. Andere Richtungen – Indie, Alternative Rock, frankophone Weltmusik, Folkrock - wurden allerdings nicht abgedeckt. So sind 2003 LeTour 1 und ein Jahr später LeTour 2 entstanden.

Auf den Samplern finden sich etliche der jüngeren Hits der Tour-De-France-Parties. Auf Vol 1 etwa Songs von Zebda, Louise Attaque, Les Hurlemets d`Leo, Vincent Delerm, Dionysos, Mickey 3d, Rachid Taha, Luke, Massilia Sound System. Auf Vol 2 Stücke von Cali, Tryo, Paris Combo, Kana, Elista, Romeo, Sanseverio. Auf Vol 3 nun Hits von Olivia Ruiz und Sinsemilia, La Rue Ketanou, Babylon Circus und Emilie Simon, Anais, Cali, Rachid Taha, Dionysos, Marc Lavoin, Ridan u.v.a. Das komplette Tracklisting findet Ihr auf [www.localrecords.de](http://www.localrecords.de) und auf [www.le-tour.net](http://www.le-tour.net).

Die Sampler gibt es im Laden (Vertrieb: All!ve), amazon.de, bei den TDF-Parties oder direkt bei mir (mail an [thomas.bohnet@web.de](mailto:thomas.bohnet@web.de)) zu kaufen.

**Achtung: inzwischen ist LeTour Volume 1 leider ausverkauft: es wird KEINE Nachpressungen geben. Wir hatten die Rechte an den Tracks für drei Jahre und diese sind nun leider ausgelaufen. Den Sampler kann man vielleicht noch in einigen Plattenläden finden (ich hab zB im Berliner Kaufhaus Dussmann und im Scratch (Berlin, Zossener Strasse) noch welche rumstehen sehen.....**

In folgenden Städten gibt es die CDs auch in den von mir empfohlenen Läden zu erstehen – support your local record dealer!!

MÜNCHEN – Resonanz (Auenstrasse) und Optimal (Kolosseumstrasse)

BERLIN – Scratch (Zossener Strasse)

ZÜRICH – RecRec Laden

## 03 Neue Platten aus der französischen/francophonen Szene:

### Album des Monats: Guts, „Le Bienheureux“

#### **Guts: Le Bienheureux (Wax On Records/Soulfood)**

Wunderbares Album. Ein Trip durch Instrumental-Hop, Soul, Dope-Beats, TripHop. Wie die besten Werke der Nightmares On Wax, auf deren Label diese französische Produktion auch erscheint. - Einst war der Franzose Guts der Kopf hinter der Pariser HipHop-Band Alliance Ethnik, später Produzent von Passi und Les Sages Poetes de la rue. Inzwischen geht es eher Richtung multiplen Pop, wie auf diesem Album, dem ersten Werk auf dem neuen Record-Label von Georges Evelyn (Nightmares On Wax.) Und diese Platte hier ist ziemlich gut. Wer ein Ohr für Funk und Soul, gemässigten HipHop & other vibes hat, der liegt hier goldrichtig. Und mit „And The Living Is Easy“ mit seinem Dancebeat und den Mariachi-Trompeten oder den Tracks „Metis“ (mit einem Tim-Hardin-Sampl), „Skunkfunk“ oder „Endless Night“ sind gleich mehrere echte Hits drauf. Wobei auch der Rest des Albums ansprechend geworden ist.

#### **AaRON: Artificials Animals Riding On Neverland (Discograph/Al!ve)**

Das Debütalbum des Pariser Duos verkaufte sich in Frankreich innerhalb der ersten beiden Wochen nach Release schnell 100 000 mal. Die Band mit dem kuriosen Namen besteht aus dem singenden Schauspieler Simon Buret und dem Multiinstrumentalisten Olivier Cousier. Musikalisch bewegen sich die englisch gesungenen Songs (ein Track ist auf französisch) irgendwo zwischen Radiohead, Coldplay, U2, Genesis und Pink Floyd. Also nicht unbedingt, das was, ich persönlich gerne mag. Mir kommt das alles etwas zu ambitioniert und präntiös daher, kitschig manchmal. Die Texte sind manchmal jenseits von gut und böse, voller Platitüden, die sich leider (jedenfalls mit meinen Ohren) nicht einfach weghören lassen. Musikalisch ist der Rock-Pop-Mix mit gelegentlichen Loops und anderen elektronischen Spielereien recht gefällig und ins Ohr gehend, haut einen aber auch nicht gerade um.....

#### **Dominique Horwitz: Ne me quitte pas (Rosenkranz & Guildenstern/Indigo)**

Neues Brel-Album, des 1957 in Paris geborenen deutschen Schauspielers. Ich bin nun weder ein besonderer Kenner noch Fan der Chansons von Jacques Brel. Die Interpretationen von Dominique Horwitz, unterstützt vom grossen Orchester des Norddeutschen Rundfunks (NDR Pop Orchestra) klingen für mich ziemlich gut. Immerhin tritt Horwitz ja auch schon seit Jahren mit seinen Brel-Liedern auf. In Konkurrenz zum anderen deutschen Schauspieler, der sich an Brel versucht, Klaus Hoffmann, geht Horwitz für mich als klarer Punktsieger hervor. Auf dem neuen Album hören wir 18 Lieder, darunter die Hits „Amsterdam“, „La chanson des vieux amants“ und „Ne me quitte pas“.

#### **Solal: The Moonshine Sessions (Ya Basta!/Universal, VÖ: 12.10.2007)**

Ich bin kein besonderer Fan des Gotan Projects, ganz im Gegenteil: Die Melange aus Tango und House-Electro-Sounds ist für meine Ohren einfach zu billig (meint, es klingt alles ziemlich gleich und sooo revolutionär ist das nicht) und live hab ich mich vor drei Jahren in Bourges eher gelangweilt. Einer der Macher, Philippe Cohen-Solal kann aber auch anders, wie er auf diesem Album beweist. Ein grossartiges Werk, überschrieben mit dem Titel „Ein Franzose sucht den Westen?“ oder so ähnlich. Jedenfalls hat sich der Country-Fan Cohen-Solal in eine der Heimatstädte des amerikanischen Countries, nach Nashville aufgemacht und dort unter Mithilfe einiger Sängerinnen und Sänger ein sehr hübsches Country-Album eingespielt. Wobei sich die SängerInnen dann auch an einigen Klassikern versuchen dürfen. So macht Melonie Cannon aus dem ABBA-Hit „Dancing Queen“ einen Countrysong und die wunderbare Rosie Flores (eine grossartige Country-TexMex-Sängerin) ist mit „Pretty Vacant“

– richtig gelesen – dem Hit der britischen Punks Sex Pistols vertreten (das mag nach Nouvelle Vague“ riechen, ist aber gut gemacht).

**Matmatah: La cerise (La Oauche, Universal Import Service, VÖ: 19.10.2007)**

Die Rockband aus der Bretagne wird in Frankreich immer bekannter. Nach ihrem Hit „Lambé an dro“ zeichnete sich auch schon das letzte Album „Archie Kramer“ besonders aus und mit „La cerise“ sollte der Ruhm noch grösser werden. Nicht zuletzt wegen dem ohrwurmigen Titelsong. Jüngst waren Matmatah nun auch endlich einmal hier in Deutschland zu sehen und das war leider alles andere als erquicklich. Beim Konzert im Berliner Kesselhaus rockte die Band da doch recht stumpf durch ihr Programm. Krachiger Rock, ohne Schnörkel, allerdings auch ohne jeglichen Finessen, so als wollten die Bretonen das international gehegte Vorurteil gegenüber französischem Rock widerlegen, das da lautet: „Frogs Don` t Rock“ ...So allerdings nicht. Schade.....Die Platte ist jedenfalls besser als das, was die Herrschaften live zeigen.

**Babet: Drôle D`Oiseau**

**Daphne: Carmin**

**Oshen: Je ne suis pas celle**

**(alle 3 V2/Universal, VÖ: 24.10.2007)**

Sehr schön, dass nun auch die deutsche Plattenfirma V2 diese drei tollen Platten der Sängerinnen Babet (besser bekannt als weibliche Stütze der grandiose Indierockband Dionysos, hier mit ihrem ersten Solowerk), Daphne und Oshen (jeweils deren zweites Soloalbum) veröffentlicht. Alle 3 Platten wurden hier im TDF-Newsletter schon einmal gebührend abgefeiert. Hier dennoch noch mal....

**Babet: Drole d`oiseau U(V2/Universal, VÖ in Deutschland 24.10.)**

Langerwartetes Solodebüt der kleinen Sängerin und Violinistin von Dionysos, der bezaubernden Elisabeth „Babet“ bringt 15 Miniaturen, meist französisch aber auch schon mal englisch gesungen. Kleine Pop-Preziosen, um Babets eher zarte denn zupackende Stimme. Steht sie bei den grandiosen Dionysos im Schatten des übermächtigen Frontmannes und Songschreibers Mathias Malzieu, der ja u.a .auch für seine Lebensgefährtin Olivia Ruiz schreibt und die Seele dieser grossen Band ist, kann sie sich hier einmal selbst austoben. Und das hat ziemliche Klasse wie nicht nur die Single „Le Marin“, der Opener „Les Amoureux“, das poppige „Dismoi“ und das englische „Bel Ami“ belegen. Manchmal piepst sie für meine Ohren ein bisschen zu sehr, was aber beim rockigen „Cocomoto“ durchaus auch seinen Reiz hat.

**Daphné: Carmin (V2/Universal, VÖ in Deutschland 24.10.)**

Ende April kam in Frankreich das sehr hübsche zweite Album der Sängerin heraus, die schon mit ihrem Debüt „L`emeraude“ aufhorchen liess. Schon der opener, das grandiose dreisprachig gesungene (französisch, englisch, spanisch) „Musicamor“ ist ein toller Titel. Hier kann man das Video dazu sehen: <http://www.myspace.com/luniversdedaphne> Und das geht mit „Big Daddy Boy“ und „Abracadabra“ gerade so weiter. Teilweise opulent, mit Streichern orchestriert singt Daphné mit einer angenehmen Stimme ihre Lieder voll absurder Texte. Musikalisch vielseitig verschmilzt Daphné auf „Carmin“ wie auch Emilie Simon französisches Chanson mit internationalem Pop. Wobei sie vielleicht eher noch mit Camille musikalisch verwandt ist.

**Oshen: Je ne suis pas celle (V2/Universal, VÖ in Deutschland 24.10.)**

Wie Daphne so legt auch die junge Oshen nach einem feinen Debüt mit dem zweiten Werk nach. Nach „Don Juan“ folgt nun „Je ne suis pas celle“ (ich bin nicht diejenige). Produziert hat, wie auch schon das letzte Werk von Nouvelle-Chanson-Star Jeanne Cherhal, Vincent Segal, besser bekannt, als der Cellist des skurrilen Duos Bumcello und ansonsten Bassist der Begleitband von Popstar M. Aufs erste Ohr mag ihr Album das schwächste der Drei Damen sein. Gegenüber Daphnes Charme und Babets Verspieltheit fällt Oshen etwas ab. Aber auch nur auf den ersten Blick. Gibt man der Platte Zeit, wird man ein feines Werk entdecken mit den Perlen „La première fois.....“, der Single mit dem feinen Latiinotouch und einem Duett mit der Kollegin Anais, wo sie sich um einen „Baratineur“ (Schwätzer) streiten.

**Vanessa Paradis: Divine Idylle (Universal, VÖ: 26.10.2007)**

Auch das neue, sehr schöne Werk von Madame Paradis soll in Deutschland veröffentlicht werden. Mehr dazu im nächsten Newsletter.

**Phonoboy: Pas de temps (TV Eye Records, VÖ: 23.11.2007)**

Nun ist es endlich raus. Der lange erwartete Nachfolger des glänzenden Debütalbums „Très chic, trashig“ der Münchner Band Phonoboy, erscheint Ende November. Vorab (ab 28.09.) gibt es die neue Single „Pas de temps“, die Käufer meines Samplers LeTour 3 bereits kennen. Dort ist das Stück, allerdings in einer anderen Version, schon enthalten. Mehr Infos später..

**Bertrand Burgalat: Cherie BB (Tricatel)**

Neues Album inklusive von Kollaborationen mit Robert Wyatt und Donna Regina.

**Luke: Les Enfants de Saturne (SonyBMG)**

Seit ihrem Erfolgs-Album „La tete en arriere“ mit etlichen Hits, ist das Quartett so was wie der legitime Nachfolger der Noir Desir. Anfang September wird mit Les Enfants de Saturne Album Nummer Drei der Band erscheinen. Der neuen Single „La terre ferme“ nach zu urteilen – ein grosser Wurf. Die neue Single lässt sich übrigens legal und umsonst auf der Homepage der Band herunterladen! Mehr zum Album dann später....

**In den vergangenen Monaten erschienen und hier schon in den anderen Newslettern vorgestellt:**

**Benjamin Biolay: Trash YéYé (Labels)**

**Manu Chao: La Radiolina (Warner Music)**

**Jeanne Balibar: Slalom Dame (Naive, Indigo)**

**Pascal Parisot: Clap! Clap! (Traffix Music/Le Pop Musik/Groove Attack)**

**Fredda: Toutes mes aventures (Le Pop Musik/Groove Attack)**

**Marc Collin presents Two For The Road: The Perfect Kiss (Pias)**

**Laurent Garnier: & Co Public Outburst (F Communications/Pias)**

**Sunshiners: Sunshiners (ter a tere/RTD)**

**Le Peuple De L'Herbe: Radio Blood Money (Pias)**

**Manu Katché: Playground (ECM/Universal Jazz)**

**MC Solaar: Chapitre 7**

**Rose: dito (EMI)**

**Ultra Orange & Emmanuelle: dito (Sony BMG)**

**Various Artists: Bowiemania (Naive, Indigo)**

**IAM: Saison 5 (Universal, VÖ: 10.08.2007)**

**Da Silva: De beaux jours a venir (Tout out art)**

**Stereo Total: Paris Berlin (Disco B/Indigo)**

**Keren Ann: Keren Ann (EMI)**

**Les Ogres Du Barbak: Du simple au néant (Import)**

**Feist: The Reminder (Universal)**

**Oshen: Je ne suis pas celle (V2, Import)**

**Olivier Libaux présente Imbécile (Discograph/Al!ve)**

**Valerie Leulliot: Caldeira (Village Vert)**

**Pekah (aka Pierpoljak): Tuff Gong Blues (Soulfire Artists/Rough Trade)**

**Stephan Eicher: Eldorado (Universal)**

**Otentikk Street Brothers: Revey Twa (DHF Records)**

**Les Rita Mitsouko: Variety (Warner)**

**Le Comte De Fourques: Sans me forcer (V2 France Import)**

**Babet: Drole d'oiseau (V2 France Import)**

**Magyd Cherfi: Pas en vivant (Universal, Import)**

**Birdy Nam Nam: Live (Uncivilized World/AL!VE)**

**Fugu: As Found (3rd Side Records/RTD)**

Daphné: Carmin (V2, Import)  
Gnawa Diffusion: Fucking Cowboys (Q-rious Music/Allve)  
Keren Ann: Keren Ann (EMI)  
Mick et tout seul: les chansons perdues (Import)  
Various Artists: Le Pop 4 (Le Pop Musik/Groove Attack)  
Holden: Chevrotine (Le Pop Musik/Groove Attack)  
Various Artists: „Coming Home“ by Nouvelle Vague (Stereo DeLuxe/Edel)  
Malajube: Trompe L`Oeil (City Slang)

## 04 Die Jubiläumsparty in Berlin

### 50 mal oder 4 Jahre Tour de France in Berlin

**Die Party am Freitag, 26.10.2007 im Roten Salon, 22 Uhr**

**Livegast MELL (Metz/Frankreich)**

Seit vier Jahren gastiere ich nun jeden Monat mit der Tour de France im Roten Salon. Der Besuch der Parties nach wie vor sehr gut und die « Tour » ist fest im Berliner Nachtleben integriert. Das ist nicht selbstverständlich. Die Partyszene in Berlin ist recht lebendig und sprunghaft. Die Konkurrenz weitaus grösser als in anderen Städten. Insofern sind Roter-Salon-Booker Kristian Wolff und ich doch stolz, dass wir unser Baby gut auf den Weg gebracht haben. Dank euch allen.

***Leider musste die angekündigte Liveband LE MAXIMUM KOUETTE (Paris) absagen: die Band hat ihre komplette Deutschland-Tour gecancel't. Mit der aus Nancy kommenden Sängerin MeLL und Begleitung haben wir jedoch adäquaten Ersatz gefunden.***

Die 24jährige Songschreiberin, Sängerin und Gitarristin ist ein echtes Multitalent und gilt als eine der grossen Hoffnungen der neuen, jungen Szene, der "nouvelle scène". MeLL, die bereits seit sechs Jahren aktiv ist, wird in Frankreich als eine der kommenden Stars gehandelt, die in die Fusstapfen von Camille und Anais treten wird. Wie die beiden Sängerinnen ist MeLL auch eher laut als leise, live extrovertiert und bietet solo Chanson-Punk auf der elektrisch verstärkten Akustikgitarre.

Ihr trompetengestützter Ska-Pop-Song "Meme pas peur" vom letzten Album "Voiture à pédales" (den Song könnt ihr auch auf der myspace-Seite hören) läuft sehr oft bei der Tour de France. Insofern passt das Konzert bestens.

Mit einem Gespür für poetische Texte und kraftvolle Songs, die Chanson, Punk und Jazz gleichermaßen streifen, hat MeLL ein eigenes Genre erfunden: **la Chanson Décoiffée, das "zerzauste Chanson"**.

Inspiziert von so unterschiedlichen Acts wie den britischen Clash, PJ Harvey und Beck, aber auch von Barbara, Bashung und Django Reinhardt, spielt MeLL seit einigen Jahren ihre eigenen französischsprachigen Tracks, die zwischen Nouvelle Chanson und Indierock, Ska, Swing, French-Pop und Anderem pendeln. Einige ihrer Songs, unter anderem die exzellente neue Single "Sans parapluie" kann man auf ihrer myspace-Seite anhören (dort gibt es auch Clips zu sehen): [www.myspace.com/mellturbo](http://www.myspace.com/mellturbo) und [www.e-mell.net](http://www.e-mell.net).

Vor einigen Tagen erst in Frankreich unter dem Titel "C'est quand qu'on rigole" ihr bereits drittes Album erschienen. Produziert hat das exzellente Werk Christian Olivier, Kopf der formidablen französischen Alternative-Band TETES RAIDES, auf dessen Indie-Label Mon Slip die Platte erschienen ist.

Live wird MeLL (Gesang, Gitarre, Programming) bei ihrem Konzert im Roten Salon vom Trompeter Edouard Romano begleitet.

## 05 Franzosen-Acts live auf Tour :

Einen schönen Überblick über die Konzerte französischer und frankophoner Acts bietet die Seite des Berliner Exportbüros: [www.french-music.org/concerts](http://www.french-music.org/concerts)

### **Erik Truffaz Quartett**

Multi-Kulti-Jazz mit modernen Einflüssen (Drum & Bass, HipHop, Electro). Das jüngste Album des Trompeters, „Arkhangelsk“, wurde hier auch vorgestellt.

- 04.10. Hamburg, Hamburger Jazztage
- 27.10. München, European Jazztival auf Schloss Elmau
- 28.10. Köln, Jazzcologne Festival
- 30.10. Erlangen, E-Werk
- 31.10. Mannheim, Enjoy Jazz
- 01.11. Düsseldorf, Zakk
- 02.11. Berlin, Maschinenhaus
- 03.11. Freiburg, Jazzhaus

### **Feist**

Die Kanadierin mit dem für uns Deutsche eigenartigen Namen, ist eine tolle Sängerin, deren zweites Album mir fast noch besser gefällt, als das hochgelobte Debüt.

- 04.10. Hamburg, CCH
- 05.10. Köln, E-Werk
- 06.10. München, Elserhalle

### **Stereo Total**

Das Berliner Duo mit neuem Album und tollen Liveshows, [www.stereototal.de](http://www.stereototal.de)

- 05.10. Dresden, Star Club
- 06.10. Leipzig, Conne Island
- 07.10. Nürnberg, E-Werk
- 09.10. A-Wien, Arena
- 10.10. A-Salzburg, ARGE Kultur
- 11.10. München, Backstage Werk
- 12.10. CH-Luzern, Boa
- 13.10. CH-Lausanne, La Romandie
- 16.10. Freiburg, Jazzhaus
- 17.10. Stuttgart, Wagenhallen
- 18.10. Köln, Stollwerk
- 23.10. Frankfurt, Mousonturm
- 24.10. Düsseldorf, Zakk
- 25.10. Hamburg, Übel & Gefährlich
- 26.10. Hildesheim, Vier Linden
- 28.10. Berlin, Postbahnhof

### **Georges Moustaki**

Der grosse alte Mann des französischen Chansons mit einem exklusiven Auftritt.

- 05.10. München, Prinzregententheater

### **Corinne Douarre**

In Berlin lebende französische Sängerin, deren neues Album „ciel XXL“ im November erscheinen soll.

Mehr unter [www.corinnedouarre.com](http://www.corinnedouarre.com)

- 05. und 06.10. Saarbrücken, Gasthaus Holzhauser
- 21.11. Köln, Stadgarten (im Vorprogramm von Jeanne Balibar)
- 22.11. Berlin, Kesselhaus (mit J.Balibar)
- 23.11. München, 59 To 1 (mit Jeanne Balibar)

**Bérangère Palix**

Wie Corinne Douarre ist auch sie eine der interessanten in Berlin lebenden französischen Sängerinnen. Mehr Infos auf [www.myspace.com/berangerepalix](http://www.myspace.com/berangerepalix)  
13.10. Berlin, Salon Berlin-Geflüster

**Richard Galliano**

Der grosse französische Jazz-Akkordeonist auf Tour.  
15.10. Hamburg, Altonaer Theater  
17.10. Esslingen, Kulturzentrum Dieselstrasse  
19.10. CH-Basel, Sommercasino  
20.10. Mannheim, Enjoy Jazz  
04.11. Leverkusen, Jazztage

**Le Maximum Kouette**

Leider hat die Band ihre gesamte Deutschland-Tour vom 16.10. bis 27.10. abgesagt. Mehr unter [www.maximumkouette.com](http://www.maximumkouette.com)

**Manu Chao Radio Bemba**

Endlich kommt er wieder mal nach Deutschland: Manu Chao und sein vielköpfiges Ensemble Radio Bemba. Und im Gepäck hat er das exzellente neue Album „La Radolina“. Mehr Infos und Tickets bei [www.tickets.de](http://www.tickets.de)

19.10. Hamburg, Sporthalle  
21.10. Köln, Palladium  
25.10. Frankfurt, Jahrhunderthalle  
27.10. Berlin, Arena Treptow  
28.10. München, Zenith

**Pink Martini**

Nette Multi-Kulti-Truppe aus den USA, deren Hit „Sympathique“ bei uns zuerst als Auto-Werbung zu hören war. Neues Album „Hey Eugene!“

19.10. Berlin, Admiralspalast  
20.10. Hamburg, Kampnagel  
21.10. Darmstadt, Centralstation  
22.10. Köln, Gloria

\*\*\*\*\*

**Francophonie-Festival 23.10. bis 29.11. in Berlin, Köln und München**

Bereits zum vierten Mal haben die Macher des Festivals, die in Berlin lebenden französischen Gebrüder Nicolas und Bertrand Jeanneté, ein exzellentes Programm zusammengestellt, das in den drei Städten Berlin, Köln und München zu sehen ist. Alle Infos hier [www.francophonie-festival.de](http://www.francophonie-festival.de)

**Ayo**

Recht gefällige Rock-Pop- und Bluessongs, der in Köln geborenen Sängerin. Ayo ist in Frankreich bereits ein kleiner Star.

23.10. Berlin, Passionskirche  
24.10. Köln, Live Music Hall  
29.10. München, Muffathalle

**Les Boukakes**

Siebenköpfige Band, die Rock und Rai, Funk und Pop zusammenbringt. Schönes Album „Bledi“, siehe auch [www.boukakes.com](http://www.boukakes.com)

26.10. München, Ampere

### **Nosfell**

Irgendwo zwischen Al Jarreau, Tom Waits und Bobby McFerrin ist dieses Vokalvirtuose zuhause. Nosfell singt in einer selbsterfundenen Sprache zu seinen „Pop“-Songs.

01.11. Köln, Stadtgarten

02.11. Berlin, Zapata

### **Vive La Fete, Hollywood Pornstars, Malibu Stacy**

Dreier-Pack aus Belgien. Wobei ich vor allem das Electro-Wave-Duo Vive La Fete empfehle.

06.11. München, Ampere

07.11. Berlin, Kesselhaus

08.11. Köln, Stadtgarten

### **Daphne, Babet, Oshen**

Grandioses Frauen-Package! Für mich das Highlight des Festivals! Drei Songwriterinnen zusammen auf Tour. Am Bekanntesten dürfte Babet sein (sie ist ansonsten Sängerin/Violinistin/Keyboarderin von Dionysos). Mehr zu allen Dreien im Plattenteil. Von allen kommt gerade ein neues Album raus.

08.11. Berlin, Kesselhaus

09.11. München, 59 To 1

10.11. Köln, Stadtgarten

### **Le Peuple de l'herbe, Wax Tailor**

„Radio Blood Money“ heisst das vierte Album der Le Peuple de l'herbe, auf dem Quintetts, wieder zwischen Electro, Dub, HipHop, Ambient, Pop und Soundtrackmusik pendelt. Inspiriert vom US-amerikanischen Kult-Science-Fiction-Autor Philippe K. Dick's gleichnamigem Roman entwirft das Quintett aus Lyon auf „Radio Blood Money“ ein Kaleidoscop des Lebens nach einem Nuklearkrieg. Musikalisch sicherlich ihr bislang bestes Werk, das zwischen düsteren Break-Beat-Werken und purem Pop, deepem Dub und jazzigen Theman auch ausgesprochen abwechslungsreich ist. Da ragt dann auch ein exzellenter Pop-Track wie „Judge Not“ mit dem programmatischen gerne und oft in der Pophistorie gehörten Slogan „You can't judge a book by his cover“ kaum heraus. Soundtrackartige Instrumentals oder gebrochene Beat-Stücke sind genauso stark. Und live sind die Herrschaften immer wieder sehenswert Auch das Electro-Project Wax Tailor, das als support mireist, ist beachtenswert!

11.11. München, Ampere

13.11. Köln, Stadtgarten

14.11. Berlin, Maria

### **Juliette Greco**

*Die Chanteuse schlechthin*

13.11. Berlin, Admiralspalast

16.11. München, Prinzregententheater

### **Jeanne Balibar & Poni Hoax**

#### **Corinne Douarre**

Eine Göttin! Die Schauspielerin mit neuem Album „Slalom Dame“ auf Tour. Vor zwei Wochen war Jeanne Balibar bei einem schönen Konzert im Berliner Kesselhaus bei der Popkomm zu sehen. Welch Wandlung (klar, sie ist Schauspielerin) gegenüber ihren früheren Auftritten mit der alten Band um den grossartigen Gitarrero Rodolphe Burger. Damals stand sie im Abendkleid mit toupierten Haaren, cool und sehr distanziert auf der Bühne, machte einen auf Marlene Dietrich. Ganz gross. Nun hat sie die Herren von Poni Hoax um sich geschart (auch eine sehr gute Band!), tritt in Berlin im atemberaubenden luftigen T-Shirt mit Spaghetti-Trägern, in knappen Jeans und barfuss auf. Ganz und gar nicht distanziert sondern sehr offen, extrovertiert. Man könnte meinen, es stünde eine andere Frau, als noch vor 3 Jahren auf der Bühne,. Anyway, sie macht das gut und beweist auch hier, dass sie die beste der singenden Schauspielerinnen- Delphy & Co hin oder her – ist! Was nicht zuletzt an ihrer markanten, eher dunklen, rauchigen Stimme liegt. Wo etliche der jüngeren Chansonsängerinnen dann halt doch nur nett, hübsch und lieblich, mädchenhaft überkommen, ist die Balibar einfach eine Frau! Nicht verpassen

Im Vorprogramm ist die in Berlin lebende französische Sängerin und Songschreiberin Corinne Douarre zu sehen. Von ihr wird demnächst ein neues Album erscheinen. Mehr unter [www.corinnedouarre.com](http://www.corinnedouarre.com) und [www.myspace.com/corinnedouarre](http://www.myspace.com/corinnedouarre)

21.11. Köln, Stadtgarten  
22.11. München, 59 To 1  
23.11. Berlin, Kesselhaus

### **Arno, Katel**

Der „belgische Tom Waits“ Arno ist endlich wieder einmal in Deutschland live zu sehen. Guter Mann mit grossem neuen Album.....in Köln und Berlin gibt es als Zugabe noch die Songwriterin Katel zu sehen.

27.11. Köln, Stadtgarten  
28.11. Berlin, Kesselhaus  
29.11. München, 59 To 1 (nur Arno)

\*\*\*\*\*

### **Pravda**

Pravda ist ein wunderbares Pariser Elektro-Punk-WaveDuo, dessen Song „tu est à l'ouest“ vom Debütalbum „À L'Ouest“ von mir gerne bei den TDF-Parties gespielt wird: meistens kommt dann auch jemand zur DJ-Kanzel und fragt, wer das ist. Das erinnert an Stereo Total oder die Prototypes. Angefangen haben Pravda vor vier Jahren als Coverband, die Buzzcocks-Songs nachgespielt hat (nicht die schlechteste Schule). Recht schnell machten sich die Beiden aber an eigene Tracks. 2005 folgt eine erste EP und nach zahlreichen Liveauftritten im Februar 2007 das Debüt. Mehr Infos unter [www.myspace.com/pr4vd4](http://www.myspace.com/pr4vd4) In Deutschland ist die Band zusammen mit Dead Sexy Inc unterwegs.

24.10. Aachen, Wild Rover  
25.10. Köln, MTC  
26.10. Hamburg, Hafenklang  
27.10. Leipzig, Ilsen Erika  
28.10. Berlin, Wild At Heart  
31.10. Berlin, White Trash

### **Dobacaracol**

Wunderbares kanadisches Frauenduo, das Chanson-Pop mit Reggae und Ethno-Pop zusammenbringt. Ihr kleiner Hit „Etrange“ findet sich auch auf LeTour 3 und Ihr in Kanada vergoldetes Album „Soley“ ist gerade auch in Deutschland erschienen. Dobacaracol wurden jüngst bei der 7-Jahres-Party der Tour de France in der Münchner Muffathalle von tausend begeisterten Fans gefeiert. Mehr Infos unter [www.dobacaracol.com](http://www.dobacaracol.com)

26.10. Stuttgart, Laboratorium  
28.10. München, Feuerwerk  
29.10. Fulda, Kreuz  
30.10. Bochum, Bahnhof Langendreer  
31.10. Halle, Objekt 5  
01.11. Göttingen, Musa  
02.11. A-Innsbruck, Treibhaus  
03.11. Bad Reichenhall, Magazin 4  
04.11. A-Linz, Posthof  
05.11. Frankfurt, Brotfabrik  
06.11. Leverkusen, Jazztage  
07.11. Freiburg, Jazzhaus  
08.11. Wurselen, Burg Wilhelmsstein

## **Le Peuple De L`Herbe**

### **Wax Tailor**

Tolles Dub-Electro-Doppelprogramm.....

- 09.11. Heidelberg-Karlstorbahnhof
- 11.11. München, Ampere
- 13.11. Köln, Stadtgarten
- 14.11. Berlin, Joseph
- 15.11. Hamburg, Mandarin Kasino

## **Jeanne Balibar & Poni Hoax**

Eine Göttin! Die Schauspielerin mit neuem Album „Slalom Dame“ auf Tour. Vor zwei Wochen war Jeanne Balibar bei einem schönen Konzert im Berliner Kesselhaus bei der Popkomm zu sehen. Welch Wandlung (klar, sie ist Schauspielerin) gegenüber ihren früheren Auftritten mit der alten Band um den grossarigen Gitarrero Rodolphe Burger. Damals stand sie im Abendkleid mit toupierten Haaren, cool und sehr distanziert auf der Bühne, machte einen auf Marlene Dietrich. Ganz gross. Nun hat sie die Herren von Poni Hoax um sich geschart (auch eine sehr gute Band!), tritt in Berlin im atemberaubenden luftigen T-Shirt mit Spaghetti-Trägern, in knappen Jeans und barfuss auf. Ganz und gar nicht distanziert sondern sehr offen, extrovertiert. Man könnte meinen, es stünde eine andere Frau, als noch vor 3 Jahren auf der Bühne, . Anyway, sie macht das gut und beweist auch hier, dass sie die beste der singenden Schauspielerinnen- Delphy & Co hin oder her – ist! Was nicht zuletzt an ihrer markanten, eher dunklen, rauchigen Stimme liegt. Wo etliche der jüngeren Chansonsängerinnen dann halt doch nur nett, hübsch und lieblich, mädchenhaft rüberkommen, ist die Balibar einfach eine Frau! Nicht verpassen

- 11.11. Bremen, Schwankhalle
- 15.11. Erlangen, E-Werk
- 21.11. Köln, Stadtgarten
- 22.11. Berlin, Admiralspalast
- 23.11. Leipzig, Schaubühne
- 24.11. München, 59 To 1 (Ex-Monofaktur)

## **Enneri Blaka**

Electro-Funk ´n Roll, [www.enneriblaka.com](http://www.enneriblaka.com)

- 13.11. Augsburg, Mahagoni Bar
- 15.11. Chemnitz, Subway To Peter
- 16.11. Kassel, Schlachthof
- 17.11. Bremen, Nook

## **BLEROTS DE RAVEL**

[www.blerotsderavel.com](http://www.blerotsderavel.com)

- 16.11. Oberhausen, Druckluft
- 17.11. Frankfurt/Oder, Festival des Eurockéennes
- 18.11. Marburg, Waggonhalle
- 28.11. Dresden, Societätstheater
- 29.11. Halle, Objekt 5
- 30.11. Kassel, Schlachthof

## **Big Mama**

Alternative-Rock mit Ska-Reggae-Einflüssen aus Paris. Mehr unter [www.bigmamarecords.net](http://www.bigmamarecords.net)

- 20.11. Kassel, Schlachthof
- 21.11. Oldenburg, Amadeus
- 22.11. Hamburg, Hafenklang-Exil
- 23.11. Lübeck, Treibsand
- 24.11. Bielefeld, AJZ

### **Les Rita Mitsouko**

Die deutsche Agentur der Rita Mitsouko hat wenig Vertrauen in die Zugkräftigkeit der französischen Kultband. Wie anders lässt sich erklären, dass man das Duo in Winzclubs wie das kleine Backstage (München) und das Nachtleben in Frankfurt bucht? Nun, gut, die Kollegen haben schon ihre Erfahrungen mit der Band gemacht und im Sommer schon Auftritte in Deutschland veranstaltet. Mich wundert es schon, dass Catherine Ringer und Frédéric Chichin in solchen Läden spielen müssen (nichts gegen den Backstage Club oder das Nachtleben an sich). Für Fans heisst es nun einfach, rasch VVK-Tickets besorgen. [www.tickets.de](http://www.tickets.de) Klar, dass es neben den Songs des gar nicht so schlechten neuen Albums einige der alten Hits, der Klassiker zu hören geben wird.

21.11. München-Backstage Club

22.11. Frankfurt, Nachtleben

### **Phonoboy: Pas de temps**

Nun ist es endlich raus. Der lange erwartete Nachfolger des glänzenden Debütalbums „Très chic, trashig“ der Münchner Band Phonoboy, erscheint Ende November. Vorab (ab 28.09.) gibt es die neue Single „Pas de temps“, die Käufer meines Samplers LeTour 3 bereits kennen. Dort ist das Stück, allerdings in einer anderen Version, schon enthalten. Wie Album 1 so enthält auch das neue Werk Songs auf französisch, englisch und deutsch. Im November ist die Band um den deutsch-französischen Sänger Christian Höck auch live unterwegs. Mehr Infos auf [www.phonoboy.de](http://www.phonoboy.de)

29.11. Stereo Club, Nürnberg

30.11. Düsseldorf, Pretty Vacant

03.12. Hamburg, Uebel & Gefährlich

05.12. Erfurt, Engelsburg

07.12. Nürtingen, Provisorium

09.12. A-Wien, Arena

12.12. Hamburg, Grüner Jäger

14.12. Berlin, White Trash

weitere Termine folgen

### **Les Cameleons**

Punk, <http://legroupelescameleons.free.fr>

01.12. Dortmund, FZW

02.12. Bielefeld, AJZ

03.12. Reutlingen, Café Nepomuk

04.12. Marburg, Café Trauma

05.12. Kassel, Schlachthof

07.12. Lübeck, Treibsand

08.12. Bremen, Lagerhaus

10.12. Hannover, Bei Chez Heinz

11.12. Dresden, Puschkin Club

12.12. Köln, Sonic Ballroom

13.12. Jena, Kulturfabrik

### **Les Grosse Papilles**

Alternative Rock

07.12. Dresden, Chemiefabrik

08.12. Augsburg, Mahagoni Bar

10.12. Reutlingen, Nepomuk

11.12. Marburg, Trauma

12.12. Bremen, Nook

13.12. Hamburg, Hafenklang-Exil

14.12. Lübeck, Treibsand

15.12. Halle, Labim

16.12. Chemnitz, Subway To Peter

17.12. Köln, Sonic Ballroom

## 06 CD-Verlosungen

Ich habe wieder mal ein paar hübsche CDs zu verlosen und zwar das neueste Werk der bretonischen Rocker von Matmatah, ein tolles Debüalbum von Adrienne Pauly (Anfang des Jahres erschienen) und das jüngste Werk von Aldebert, ein leider noch wenig bekannter Vertreter des Nouvelle Chanson, der aber eine ganz eigene Klasse besitzt.

**Wer eine der CDs gewinnen möchte, maile mir einfach sein aktuelles französisches Lieblingsstück zu!**

Zu gewinnen gibt es:

Matmatah: La Cérise

Adrienne Pauly: dito

Aldebert: Les paradis disponibles

## 07 Playlist, nicht nur französisches

Comebuckley: Salmon In A Ring-Shaped River.....1987 erschien in der Schweiz ein komplettes Album der Cover-Band Comebuckley, die sich damals ganz den Songs des grandiosen US-amerikanischen Songwriters Tim Buckley (Daddy von Jeff) verschrieben hatte. Jetzt hat man sich in Zürich wiedergetroffen und noch einmal weitere Songs („Song To The Siren“, „Starsailor“, u.a.) eingespielt und das zusammen mit den alten Songs als Doppel-CD rausgebracht. Ausführliches Booklet mit Linernotes. Tolle Platte!!

Jens Lekman: Night Falls Over Kortedala.....schwedischer Songwriter mit Hang zu süßem bittersweeten Pop

Solal: The Moonshine Sessions.....der Gotan-Musiker outet sich als Countryfan. In Nashville eingespieltes Countyalbum mit US-SängerInnen Rosie Flores, Jimi Lauderdale, u.a.

Mekons: Natural.....Seit nunmehr 31 Jahren aktiv, fallen den britischen Folk-Art-Country-Punker immer noch klasse Songs ein!

The Coral: Roots & Echoes.....„altmodische“ Brit-Pop-Band aus Liverpool mit feinem Album

Manu Chao: La Radiolina.....grosses Werk.

Guts: Le Bienheureux....TripHop. Funk. Free Soul vom einstigen Kopf der Pariser Alliance Ethnik...

O`Death: Head Home.....The Pogues meet Arcade Fire....exzellente New Yorker Band, Folk-Punk

Shout Out Louds: Our Ill Wills.....genial geklaut..klingen wie die Cure der Pop-Phase. Sommerhit: „Tonight I Have To Leave It“

Stephan Eicher: Eldorado...schönes neues Album des Schweizer Popstars, der vor allem in Frankreich verehrt wird..mit der Hitsingle „Rendez-vous“

VA: Perlen deutschsprachiger Popmusik Vol 4....Franz Dobler ist einer der besten deutschsprachigen Autoren und ist auch als Musikliebhaber aktiv. Hier hat er wieder einige Songs meist weniger bekannter deutscher Acts zusammengestellt. Bekannt sind Fehlfarben, Gudrun Gut, Arne Zank (Tocotronic), Nils Koppbruch (Fink)....

Spoon: Ga ga ga ga.....unterschätzte tolle US-Band mit hübschem neuen Album

MC Solaar: Chapitre 7....unerwartet gute Platte...

The National: Boxer....grosse „Balladen“...wer die Tindersticks liebt, wird auch das mögen

Prefab Sprout: Steve McQueen....eine DER Platten der 80er Jahre in neuer CD-Ausführung und mit Bonustracks; Chef Paddy McAloon hat die Stücke neu eingespielt

Benjamin Biolay: Trash YéYé.....endlich ist ihm wieder ein richtig gutes Album gelungen

Kontakt:

Thomas Bohnet

Postfach 14 06 46

80456 München

Tel und Fax: 089-22 83 660

Mobil: 0171-19 38 200

Meine homepage: [www.le-tour.net](http://www.le-tour.net)